

## Antrag zur Beauftragung von Gottesdienstbeauftragten

Sehr geehrter Herr Bischof, hiermit beantrage ich die Beauftragung von

Herrn /	Frau
Name, Vornar	ne
Alter <sup>1</sup>	
Straße, Hausr	nr.
PLZ, Wohnort	
E-Mail-Adress	e
zum/zur Gottesdienstbeauftragten für die Pfarrei	
und erbitte die	Ausbildung.
Der/die Gottes Einsatz komm	sdienstbeauftragte soll an folgendem Gottesdienstort regelmäßig zun en:
Das Firmz	eugnis/die Firmbestätigung liegt dem Antrag bei.
mit den Or	irat hat mit dem Pfarrer am nach Rücksprache tskirchenräten diese Angelegenheit beraten. (Vgl. Ordnung für den nrat und den Pfarreirat im Bistum Dresden-Meißen §18 Abs. 3a, bzw l)
Eine aktue	elle Gottesdienstordnung der Pfarrei liegt dem Antrag bei.²
Datum	Unterschrift

**Bistum Dresden-Meißen** Käthe-Kollwitz-Ufer 84 Telefon: 0351 31563-0 **www.bistum-dresden-meissen.de** 

Bischöfliches Ordinariat 01309 Dresden Fax: 0351 31563-649 info@bddmei.de

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Die Person soll das 25. Lebensjahr vollendet haben. Die Beauftragung wird in der Regel nicht nach Vollendung des 75. Lebensjahres erteilt.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Gottesdienstordnung sollte beigelegt werden, damit der Bedarf an der Ausbildung von Gottesdienstbeauftragten ersichtlich wird. Die Ausbildung der/des Gottesdienstbeauftragten ist nur sinnvoll, wenn ein regelmäßiger Einsatz vorgesehen ist.